



BILDUNG

STADTBÜCHEREI WERTHEIM

weil Lesen Laune macht – Bildung für alle

**Für Kindertageseinrichtungen
und Schulen**



Stadtbücherei
Wertheim

INHALT

4 **Unser Angebot für alle**

Kooperationsvereinbarungen | Institutionenausweis

5 Medienkisten | Mehrsprachige Bilder- und Kinderbücher

7 **Unser Angebot für Kindertageseinrichtungen**

Lesepaten

8 Bilderbuchkino

9 Bildkarten für das Kamishibai

10 Mitmachkisten | Führungen

13 **Unser Angebot für Grundschulen**

14 Leseförderung mit Antolin | Autorenlesungen

15 Führungen

17 Büchereirallyes

19 Zu guter Letzt

21 **Unser Angebot für weiterführende Schulen**

Autorenlesungen | Führungen

24 Bibliotheksrallyes

25 Recherchetraing in der Schule

26 Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer | Praktikumsplatz

27 **Team der Stadtbücherei Wertheim**

Ihre Ansprechpartner





Bildung für alle

„Öffentliche Bibliotheken des 21. Jahrhunderts sind mehr als Orte des Lesens und der Ausleihe von Büchern. In den Stadtgesellschaften der Gegenwart sind sie längst zu zentralen Räumen geworden, in denen herkunfts- und interessenübergreifend Begegnung stattfindet. In Zeiten des digitalen Wandels und zunehmender Diversität können Bibliotheken wichtige Medienkompetenzen vermitteln und aktive Orte gesellschaftlicher Debatten sein – auf Augenhöhe mit Theatern, Museen, Konzertsälen und Galerien. Im Vergleich zu diesen ist ihr Besuch mit nur geringen bis keinen finanziellen oder sozialen Hürden verbunden. Bibliotheken kommt damit eine wichtige zivilgesellschaftliche Bedeutung zu: Wie kaum ein anderer Ort machen sie kulturelle, soziale und digitale Teilhabe gemeinwohlorientiert und generationenübergreifend möglich. Innovative Bildungs- und Kulturkonzepte wie auch interessante Kooperationsansätze sind bereits vielerorts vorhanden.“

Kulturstiftung des Bundes,
Vorwort zum Förderprogramm „hochdrei – Stadtbibliotheken verändern“
(www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/bild_und_raum/detail/hochdrei.html)

Die Stadtbücherei Wertheim ist ein offenes Haus. Hier begegnen sich Menschen mit den verschiedensten Interessen. Ob es die Liebe zur Literatur ist, der Wunsch nach umfassender Information oder die Suche nach kurzweiliger Unterhaltung: Jedes Anliegen ist uns wichtig. Dafür sprechen die Auswahl unserer Medien, die Ausstattung unserer Räume und unser Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wir verstehen uns als einen zentralen Ort der interkulturellen Begegnung, des anregenden Austauschs, der individuellen Freizeitgestaltung und nicht zuletzt des lebenslangen Lernens.

Zwischen Bibliotheken und Bildungseinrichtungen gibt es viele Schnittstellen. Anhand des Orientierungsplans und der Bildungspläne gestalten wir unser Angebot für Kindertageseinrichtungen und Schulen. In unserer Broschüre nehmen wir direkt Bezug zu den zu vermittelnden prozess- und inhaltsbezogenen Kompetenzen. Wir unterstützen die Leitperspektiven „Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt“, „Berufliche Orientierung“ und „Medienbildung“. Als außerschulischer Kooperationspartner setzen wir besonders auf Leseförderung, Medien- und Informationskompetenz.

Unsere Angebote finden Sie hier in unserer Broschüre. Sie sind kostenfrei, bedarfsorientiert und können an Ihre Wünsche angepasst werden. So können wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit bestmöglich unterstützen.

Wir freuen uns auf eine rege Nutzung und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.



Unser Angebot für alle

Kooperationsvereinbarungen

Die schriftliche Vereinbarung der Zusammenarbeit erleichtert allen die Organisation. Wir legen gemeinsam fest, welche Angebote für Ihre Einrichtung nützlich sind und zu welchem Zeitpunkt im Schuljahr sie stattfinden. Die Kooperationsvereinbarung gibt Ihnen und uns Planungssicherheit und verhindert, dass beispielsweise kurz vor den Sommerferien Termine für Führungen knapp werden. In regelmäßigen Abständen prüfen wir die Vereinbarung, nehmen Angebote aus dem Programm und ergänzen sie durch andere. Wenn eine Kooperationsvereinbarung besteht, hat Ihre Einrichtung Vorrang und wir können z. B. Autorenlesungen finanziell unterstützen.



Institutionenausweis

Gerne stellen wir Ihnen einen kostenlosen Benutzerausweis für Ihre Einrichtung aus. Damit können Sie Medien für Ihren dienstlichen Bedarf ausleihen. Darüber hinaus haben Sie Zugriff auf die Online-Datenbank des Münzinger Archivs, den Brockhaus digital und die Onleihe Heilbronn-Franken.

Kostenfreier Büchereiausweis bis 14 Jahre

Für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre ist der Büchereiausweis kostenlos. Gerne schicken wir Ihnen vor Ihrem Besuch Anmeldeformulare und Benutzungsordnungen zu. Wenn sie vollständig ausgefüllt und von den Erziehungsberechtigten unterschrieben sind, können die Kinder sofort Medien ausleihen.



Medienkisten

Zu Themen Ihrer Wahl stellen wir Ihnen eine Box mit Büchern und anderen Medien (Filme, Hörbücher, Spiele ...) zusammen. Die Medienkiste können Sie vier Wochen ausleihen.

Wichtig: Da die Medienkisten sehr gefragt sind, melden Sie Ihren Wunsch bitte mit vier Wochen Vorlaufzeit an. Nur so ist gewährleistet, dass wir Ihnen alle gewünschten Medien zum geplanten Termin zur Verfügung stellen können.



Mehrsprachige Bilder- und Kinderbücher

Der vertraute Umgang mit der Muttersprache ist eine notwendige Basis, um eine Zweitsprache zu erwerben. Wir wollen Kinder dabei unterstützen, sich im Deutschen als Fremdsprache zurechtzufinden. Wir verfügen über viele zwei- oder mehrsprachige Bilder- und Kinderbücher, beispielsweise auf Russisch, Türkisch, Arabisch, Spanisch, Italienisch, Englisch oder Französisch.

Bezug zum Orientierungsplan:

Kinder mit einer anderen Herkunftssprache erwerben Deutsch als Zielsprache und bauen [ihre Kenntnisse] aus.

Kinder erfahren unterschiedliche Sprachen als Ausdrucksmöglichkeit und Reichtum.

Lernfeld A3: Wie werden andere Sprachen und Dialekte wertgeschätzt?

Lernfeld D3: In welcher Form wird Kindern mit anderer Herkunftssprache Gelegenheit gegeben, etwas aus ihrer Sprache vorzustellen?





Unser Angebot für Kindertageseinrichtungen

Wissenschaft und Forschung empfehlen ausdrücklich den frühen Umgang mit Büchern, frühkindliche Leseförderung sowie behutsames Heranführen an die Medienvielfalt. Dazu haben wir die passenden Konzepte entwickelt: Kinder lernen so unsere Bücherei als einen Wohlfühlplatz kennen, der ihnen vor allem reichlich „Lesefutter“ bietet.

Lesepaten

Gerne vermitteln wir Ihnen ehrenamtliche Lesepaten, die Ihre Einrichtung regelmäßig besuchen und aus mitgebrachten Bilder- oder Kinderbüchern vorlesen. Damit setzen wir ein weiteres deutliches Zeichen für die Bedeutung des (Vor-)Lesens. Unsere Lesepaten werden selbstverständlich kontinuierlich geschult.



Bezug zum Orientierungsplan:

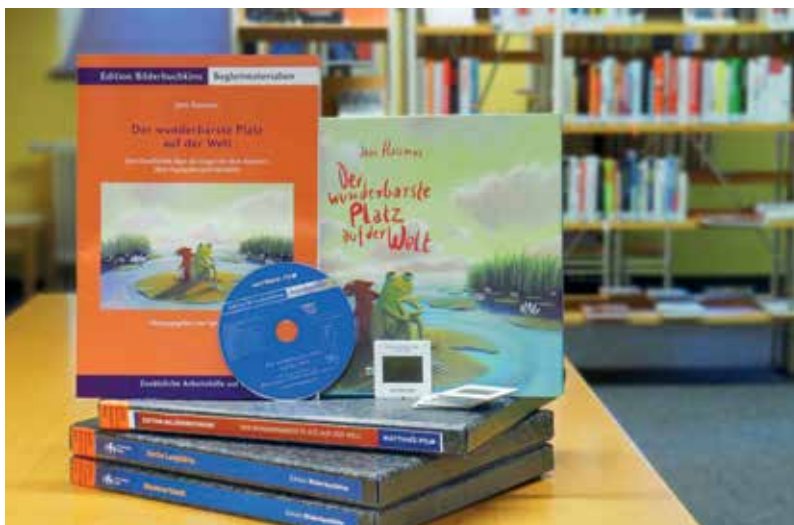
Lernfeld B3: Wodurch wird sichergestellt, dass den Kindern regelmäßig vorgelesen und über das Vorgelesene gesprochen wird?

Bilderbuchkino

Zu einigen Bilderbüchern bieten wir zusätzlich Bilderbuchkinos an: Das sind Diareihen und DVDs, die parallel zum vorgelesenen Buch gezeigt werden können. Ergänzt wird das Angebot durch methodisches Begleitmaterial.

- *Waechter, Philip: Ich*
- *Pavón, Mar: Sechs Langbärte*
- *Kuhlmann, Torben: Maulwurfstadt*
- *Rassmus, Jens: Der wunderbarste Platz auf der Welt*
- *Wilson, Henrike: Ganz schön langweilig*
- *Valckx, Catharina: Pfoten hoch!*
- *Scheffler, Axel: Der Grüffelo*

Möchten Sie das Kino bei sich vorführen, sind dafür ein Diaprojektor oder DVD-Player mit Beamer sowie eine Leinwand oder eine geeignete weiße Wand notwendig. Gerne kommen wir auch mit unserer Technik in Ihre Einrichtung oder zeigen das Bilderbuchkino bei uns in der Bücherei.



Bezug zum Orientierungsplan:

Kinder nehmen Bilder aus Alltag, Kunst und Medien bewusst wahr und setzen sich damit auseinander.

Lernfeld C3: Wie werden Situationen geschaffen, in denen neue Begriffe erschlossen werden (z. B. beim gemeinsamen Betrachten von Bildern)?

Bildkarten für das Kamishibai

Das Papiertheater Kamishibai kommt ursprünglich aus Japan, wo das mobile Geschichten erzählen eine lange Tradition hat. Die Bildkarten werden in einen Holzrahmen gesteckt. Beim Vorlesen nimmt man sie einzeln heraus. So können die Kinder anhand der Bilder die Geschichte gut verfolgen.

- *Die Jahreszeiten erleben mit Emma und Paul*
- *Fell, Helga: Da drüben sitzt ein Osterhas'*
- *Ostern feiern mit Emma und Paul*
- *Rensmann, Gesa: Gespensterparty*
- *Baumgart, Klaus: Der Nikolaus hat viel zu tun*
- *Preußler, Otfried: Das Eselchen und der kleine Engel*
- *Jansen, Alexander: Das Mädchen mit der Perlenkette*
- *Heine, Helme: Freunde*
- *Carle, Eric: Die kleine Raupe Nimmersatt*
- *Berner, Rotraut Susanne: Abenteuer mit Karlchen*
- *Qui se cache dans la nuit? (viersprachig: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch)*
- *Qui est plus fort? (viersprachig: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch)*
- *Qu'est-ce que c'est? (viersprachig: Deutsch, Englisch, Französisch, Türkisch)*

Wir leihen sowohl die Bildkartensets als auch die Holzrahmen aus. Sie können mit Ihrer Kindergruppe auch gerne zu einer Vorführung zu uns kommen.



Mitmachkisten

Die Mitmachkisten der Verlagsgruppe Beltz beschäftigen sich ausgehend von bekannten Bilderbüchern mit relevanten Alltags- und Lernthemen. Jede Kiste enthält ein Projektheft mit zahlreichen Projektideen und Bildkarten sowie weiteres Material (Handpuppe, Vorlage für Stabfiguren, Bilderbuchkino, Malrolle).

- *Gefühle entdecken mit dem Gröffelo von Julia Donaldson und Axel Scheffler*
- *Freundschaft gestalten mit den Freunden von Helme Heine*
- *Sprache und Schrift entdecken mit dem Löwen von Martin Baltscheit*



Führungen

Wir bieten verschiedene, auf die jeweilige Altersstufe abgestimmte Führungen an. Diese finden außerhalb der Öffnungszeiten statt. So können wir uns umfassend um unsere Besuchergruppe kümmern.

Nach der Führung bleibt noch Zeit fürs Vertiefen, Suchen und Stöbern. Ziel ist es, Kinder auf die Medienvielfalt aufmerksam zu machen und ihr Interesse zu wecken. Die Nutzung der Bücherei soll damit so früh wie möglich zu ihrem Alltag gehören.

Mittlerweile ein Klassiker unserer Führungen für Kita-Kinder im Vorschulalter: Die Präsentation der „Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ von

Martin Baltscheit im Papiertheater „Kamishibai“. Diese Form des bebilderten Vorlesens hilft den Kleinsten, sich in ruhiger Atmosphäre sehend und hörend auf die Geschichte zu konzentrieren.

Im Anschluss wird unsere Bücherei erkundet: Wo haben Bilderbücher ihren Platz? Wie kann man ein Spiel ausleihen? Und wie funktioniert eine Bücherei?

Am Ende der Führung malt jedes Kind noch einen Brief, der per Post an die Eltern verschickt wird.



Bezug zum Orientierungsplan:

Kinder systematisieren und dokumentieren ihre Beobachtungen.
Kinder erweitern und verbessern ihre nonverbalen und verbalen Ausdrucksfähigkeiten.

Lernfeld B2: Welche weiteren Erfahrungsräume werden den Kindern erschlossen, in denen sie unmittelbare Lernerfahrungen machen können?

Lernfeld B3: Wo finden die Kinder ein vielfältiges Bücherangebot, auf das sie jederzeit zugreifen können?

Lernfeld C3: Wodurch werden die Kinder angeregt, Briefe und Merktzettel zu „schreiben“ (malen, diktieren, kritzeln, Buchstaben schreiben)?





Unser Angebot für Grundschulen

Heutzutage lernen Grundschul Kinder nicht mehr nur Lesen, Schreiben und Rechnen. Den „Abc-Schützen“ soll vermittelt werden, wie sie aus einer Flut von Informationen Wichtiges auswählen und verarbeiten. Wir wollen mit unseren Konzepten Spaß am Lesen (lernen) wecken. Dazu entwickeln wir immer wieder neue Ideen, um Kinder zu motivieren. Damit sich Grundschul Kinder bei uns wohl fühlen, haben wir eine anregende Umgebung mit altersgerechten Büchern, Kinderzeitschriften, Spielen, Filmen und Hörbüchern geschaffen. Wir bieten aber auch Rückzugsorte für ungestörtes Lesen und Lernen.

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

Ein breit gefächertes Zeitschriften- und Bücherangebot für unterschiedliche Interessen [...] unterstützt die Mädchen und Jungen in der Entwicklung ihres Leseinteresses. Hierzu gehören auch Bücher in anderen Muttersprachen und bildliche Darstellungen, welche die Begriffsbildung in der deutschen Sprache unterstützen.

3.1.1.6 Leseverstehen entwickeln



Leseförderung mit Antolin

Antolin ist ein Online-Portal zur Leseförderung. Es verbindet das Lesen lernen und die Möglichkeiten des Internets miteinander. Mit dem Lesen zu punkten, spornt dabei viele Schüler besonders an. Darüber hinaus belohnen wir Teilnehmer am Ende eines Schuljahres mit Urkunden. Vielleser dürfen sich über Geschenkgutscheine freuen. Unsere Antolin-Bücher sind mit dem bekannten Raben-Symbol gekennzeichnet: Kinder und Eltern können sie auf diese Weise rasch in unserem Bestand finden.

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

Neben den Printmedien gehört auch der selbstverständliche und reflektierte Umgang beispielsweise mit Hörbüchern [...] und Internet zum Aufbau der Medienkompetenz.



www.antolin.de,
© Westermann Gruppe
Illustration: Iris Blanck



Autorenlesungen

Eine Autorenlesung ist für Schülerinnen und Schüler ein besonderes Erlebnis. Sie bekommen dabei exklusive Einblicke in das Leben und Arbeiten von Schriftstellern. Das literarische Gespräch mit Autoren trägt zum besseren Textverständnis bei und bezieht aktuelle Kinderliteratur in den Unterricht ein. Gerne beraten wir Sie bei der Suche nach geeigneten Autoren, die in Ihrer Schule lesen und unterstützen Sie bei der Organisation. Falls Ihre Schule mit uns eine schriftliche Kooperationsvereinbarung getroffen hat, übernehmen wir einen Teil der Kosten.

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

Bei der Auswahl literarischer Texte sollte auf Vielfalt hinsichtlich Autorinnen und Autoren, Gattungen, Motive und kulturelle Perspektiven geachtet werden. Lebensweltbezogene, problemorientierte und unterhaltsame Erzähltexte, [...] und Sachtexte tragen zur Entwicklung der Literalität der Kinder bei. Neben älteren und modernen Klassikern wird auch die aktuelle Kinderliteratur einbezogen. [...] Gespräche im Klassenverband, aber auch mit Leserinnen und Lesern [...] von außerhalb.

3.1.1.5 Lesefähigkeit und Leseerfahrung sichtbar machen.

Führungen

Büchereiführungen sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Grundschule und Bibliothek: Mit Hilfe verschiedener Spiele rund um Medien lernen Schülerinnen und Schüler, sich in unseren Räumen und unserem vielfältigen Angebot zurechtzufinden. Wir nehmen bewusst Bezug auf den Bildungsplan, um optimal den Unterricht der Klassen 1 bis 4 zu unterstützen. Wir wollen dabei Freude am Umgang mit Medien vermitteln und Kinder darin bestärken, nach ihren eigenen Interessen auszuwählen.

Wir bieten auf die jeweilige Altersstufe abgestimmte Führungen an, die außerhalb der Öffnungszeiten stattfinden: vorzugsweise Mittwoch-, Donnerstag- oder Freitagvormittag. Unsere Führungen dauern etwa 90 Minuten. So können wir uns umfassend um unsere jeweilige Besuchergruppe kümmern. Nach der Führung bleibt noch Zeit fürs Vertiefen, Suchen und Stöbern. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche auf die Medienvielfalt aufmerksam zu machen und ihr Interesse zu wecken. Unsere Bücherei zu nutzen, soll damit so früh wie möglich zu ihrem (Lern-)Alltag gehören.

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

2.3 Lesen

Sie [die Schülerinnen und Schüler] lernen, sich in Büchereien zurechtzufinden und entwickeln im Laufe ihrer Grundschulzeit die Fähigkeit, mit verschiedenen Medien bewusst umzugehen.



Folgende Klassenführungen können Sie bei uns buchen:

Klasse 1:

„**Vom Löwen, der nicht schreiben konnte**“: Die Geschichte wird mit Hilfe eines japanischen Papiertheaters vorgelesen und gezeigt. Im Anschluss erkunden die Kinder die Bücherei und schreiben einen Brief.

Klasse 1/2:

„**Das kleine Gespenst**“ hat alle seine Schlüssel verloren und ist nun in seiner Truhe eingesperrt. Darüber hat es sich so geärgert, dass es alles durcheinander gebracht hat. Wenn es den Kindern gelingt, alle Schlüssel zu finden und die Bücher richtig einzusortieren, kann das kleine Gespenst zur Freude aller zur Geisterstunde wieder spuken. Spielerisch lernen die Kinder mit dem kleinen Gespenst von Otfried Preußler die Bücherei kennen.

Klasse 2/3:

„**Entdeckungsreise**“: Fantasievolle Einführung, die den Kindern einen emotionalen Zugang zur Bücherei ermöglicht. Als Piraten unternehmen die Kinder eine Reise in das noch unbekannte Land „Bibliothekarien“, das es zu entdecken gilt.

Klasse 2/3/4:

„**Noch'n Gedicht!**“: Diese Klassenführung ist ein spannender Einstieg in das Thema „Lyrik“. Im Zentrum stehen Gedichte unter anderem von Ernst Jandl,

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

3.2.1.6 Leseverstehen vertiefen

(11) handelnd mit Texten und Lyrik umgehen [...]

Christine Nöstlinger, Christian Morgenstern, Peter Härtling oder Josef Guggenmos. Die Kinder setzen die Gedichte in szenische Präsentationen um.

Klasse 4:

„Spiel und Spaß mit Büchern“: Bei diesem spannenden Bücher-Wettkampf treten zwei Mannschaften gegeneinander an: Beide müssen Bücher suchen und finden, sich mit Titel, Autor und Cover beschäftigen, Buchstabengeschichten enträtseln und einen Bücherturm bauen.

Für die dritten und vierten Klassen bieten wir außerdem folgende Büchereirallyes an:

„Kinder in anderen Ländern“: Jeweils zu zweit unternehmen die Kinder eine Reise um die Welt. Sie gewinnen dabei Einblicke in die Lebensbedingungen von Kindern in anderen Ländern.

„Tier-Rallye“: Muh, mäh, wau – Tiere im Gedicht, in Sage, Märchen und Fabel, in der Bibel, in der Kunst, in der Biologie. Jeweils zu zweit entdecken die Kinder die spannende Welt der Tiere.

„Märchen-Rallye“: Märchen anhand von prägnanten Textstellen, symbolhaften Gegenständen oder speziellen Gerüchen herauszufinden – das und vieles mehr gibt es bei der Märchen-Rallye zu entdecken.

„Sprachrallye“: Mit Sprache zu spielen, ist der Ansatz dieser Rallye. Dabei geht es um Reime, Bandwurmsätze, „Teekesselchen“, „Wechstabenverbuchslers“, Wortdetektive und vieles mehr. Am Ende erhalten die Kinder eine Auszeichnung als Wortbändiger.

Bezug zum Bildungsplan Deutsch:

3.2.2.3 Sprache als Mittel zur Kommunikation und Information nutzen (Mehrdeutigkeit von Sprache)

3.2.2.4 Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe reflektieren und anwenden (Sprachspiele)





Zu guter Letzt

Unsere Angebote richten sich nicht nur an Lehrkräfte des Unterrichtsfaches Deutsch. Auch in den Fächern Kunst/ Werken und im Sachunterricht können wir Sie unterstützen.

Bezug zum Bildungsplan Kunst/ Werken:

3.2.6 Kinder nutzen Medien

(1) Kurze Spielsequenzen planen, umsetzen, präsentieren und gegebenenfalls mit geeigneten Medien festhalten (z.B. Bildergeschichte, Storyboard, Bildfolgen, Kurzfilme)

Wir setzen ein: ComicLife, Trailer mit iMovie

Bezug zum Bildungsplan Sachunterricht:

3.2.1.2 Arbeit und Konsum

(6) Möglichkeiten der Freizeitgestaltung erkunden, für das eigene Freizeitverhalten bewusst nutzen und das eigene Freizeitverhalten reflektieren

3.2.1.4 Politik und Zeitgeschehen

(3) öffentliche Institutionen und ihre Aufgabenbereiche in der Region erkunden und deren Angebot nutzen (z. B. [...] Bibliothek, [...])

Wir entwickeln immer wieder neue Bausteine,
fragen Sie gerne bei uns nach.



Unser Angebot für weiterführende Schulen

Als außerschulischer Lernort bieten wir Schülerinnen und Schülern verschiedene Möglichkeiten, um allein oder in Gruppen beispielsweise Hausaufgaben zu erledigen, für Referate zu recherchieren oder für Klausuren und Prüfungen zu lernen. Von der fünften Klasse bis zum Abitur gibt es für fast alle Unterrichtsfächer diverse Lernhilfen in unserer eigens dafür eingerichteten „Lernoase“. Außerdem finden Schüler dort viele Sachbücher, Zeitschriften, Wörterbücher und Lexika sowie Ratgeber rund ums Lernen und zur Berufswelt. Medien, die nicht in unserem Bestand sind, können wir in der Regel aus anderen Bibliotheken gegen Gebühr besorgen. Außerdem bieten wir kostenfreie Computerarbeitsplätze mit Internetzugang (für Kinder unter 16 Jahren jedoch nur mit der schriftlichen Einverständniserklärung der Eltern) und Office-Programmen. Schließlich gibt es die Möglichkeit, kostengünstig zu kopieren und auszudrucken.

Autorenlesungen

Eine Autorenlesung ist für Schülerinnen und Schüler ein besonderes Erlebnis. Sie bekommen dabei exklusive Einblicke in das Leben und Arbeiten von Schriftstellern. Gerne beraten wir bei der Suche nach geeigneten Autoren, die in Ihrer Schule lesen und unterstützen Sie bei der Organisation.

Führungen

Führungen sind ein wichtiges Bindeglied zwischen weiterführender Schule und Bibliothek: Ziel ist es, das dauerhafte Interesse der Schülerinnen und Schüler an unserem Medienangebot zu wecken. So soll der Büchereibesuch immer mehr zu ihrem schulischen Alltag gehören und im Idealfall Teil ihrer privaten

Freizeitgestaltung werden. Eine Klassenführung in jedem Schuljahr halten wir für sinnvoll. Dabei gehen wir individuell auf die Bedürfnisse der Gruppe ein und orientieren uns an bereits Vermitteltem der Vorjahre.

Wir bieten auf die jeweilige Altersstufe abgestimmte Führungen an, die außerhalb der Öffnungszeiten stattfinden: vorzugsweise Mittwoch-, Donnerstag- oder Freitagvormittag. Unsere Führungen dauern etwa 90 Minuten. So können wir uns umfassend um unsere jeweilige Besuchergruppe kümmern. Nach der Führung bleibt noch Zeit fürs Vertiefen, Suchen und Stöbern.

Folgende Klassenführungen können Sie buchen:

Klasse 5/6:

„Keine Ahnung? Gilt nicht!“: Bei dieser Führung müssen die Schülerinnen und Schüler speziell markierte Bücher aus den Bereichen „Jugendroman“ sowie „Jugendsachbuch“ herausuchen. Gemeinsam werden dann die Fundstücke besprochen, um beispielsweise den Standort und die Systematisierung der Medien zu verdeutlichen.

„Bücherzeit“: Die Schülerinnen und Schüler lösen selbstständig mehrmals Suchaufträge zum Medienbestand der Bücherei, besonders der Abteilungen „Jugendromane“ und „Sachbücher“. Im Anschluss werden die Suchergebnisse im Plenum präsentiert. Die Schüler lernen so die Medienvielfalt kennen, sie erfahren und verstehen die Anordnung und Systematik der Büchereibereiche.

„Noch'n Gedicht!“: Diese Klassenführung ist ein spannender Einstieg in das Thema „Lyrik“. Im Zentrum stehen Gedichte unter anderem von Ernst Jandl, Christine Nöstlinger, Christian Morgenstern, Peter Härtling oder Josef Guggenmos. Die Kinder setzen die Gedichte in szenische Präsentationen um.

Klasse 7/8:

„Thema, Stoff und Recherche“: Hier lernen die Schülerinnen und Schüler die Sachbuchabteilung und deren systematische Aufstellung kennen. Sie üben die selbstständige Recherche und die Nutzung des elektronischen Katalogs. Mit diesem Angebot wird die Bücherei als Ort der Informationsbeschaffung für Unterricht und Freizeit kennengelernt.

„Wissensdurstig!“: Die ZL oder die GFS stehen an? Dann ist der Leseförderungs-Baustein „Wissensdurstig!“ genau das Richtige. Informationsbeschaffung in Nachschlagewerken, Recherche nach geeigneten Buchtiteln und das Finden von relevanten Internetlinks stehen im Mittelpunkt.

„Noch'n Gedicht!“: Diese Klassenführung ist ein spannender Einstieg in das Thema „Lyrik“. Im Zentrum stehen Gedichte unter anderem von Ernst Jandl, Christine Nöstlinger, Christian Morgenstern, Peter Härtling oder Josef Guggenmos. Die Kinder setzen die Gedichte in szenische Präsentationen um.

Klasse 9/10:

„Thema, Stoff und Recherche“: Hier lernen die Schülerinnen und Schüler die Sachbuchabteilung und deren systematische Aufstellung kennen. Sie üben die selbstständige Recherche und die Nutzung des elektronischen Katalogs. Mit diesem Angebot wird die Bücherei als Ort der Informationsbeschaffung für Unterricht und Freizeit kennengelernt.

„Wissensdurstig!“: Die ZL oder die GFS stehen an? Dann ist der Leseförderungs-Baustein „Wissensdurstig!“ genau das Richtige: Informationsbeschaffung in Nachschlagewerken, Recherche nach geeigneten Buchtiteln und das Finden von relevanten Internetlinks stehen im Mittelpunkt.





Außerdem bieten wir für die Klassen 5/6 folgende Bibliotheksrallys an:

„Sagen-Rallye“: An 20 Stationen lernen die Schülerinnen und Schüler die Orts- und Personensagen kennen. Dabei lösen sie Aufgaben zu Primär- und Sekundärtexten sowie zu einem Hörspiel. Darüber hinaus arbeiten sie mit einer Internetseite.

„Naturphänomene“: Die Rallye richtet sich an Lehrkräfte der naturwissenschaftlichen Fächer. An den Stationen gilt es, spannende Naturphänomene aus den Bereichen Biologie, Erdkunde und Physik zu enträtseln. An experimentellen Stationen führen die Schülerinnen und Schüler einfache physikalische Experimente durch.

„Märchen-Rallye“: Märchen anhand von prägnanten Textstellen, symbolhaften Gegenständen oder speziellen Gerüchen herauszufinden – das und vieles mehr, gibt es bei der Märchen-Rallye zu entdecken.

„Sprachrallye“: Mit Sprache zu spielen, ist der Ansatz dieser Rallye. Dabei geht es um Reime, Bandwurmsätze, „Teekesselchen“, „Wechstabenverbuchler“, Wortdetektive und vieles mehr. Am Ende erhalten die Kinder eine Auszeichnung als Wortbändiger.



Recherchetraing in der Schule:

Zwei Mal neunzig Minuten dauert das Recherchetraing. Die Schülerinnen und Schüler lernen beim ersten Termin die Angebote der Bücherei kennen: WebOPAC, Onleihe, Munzinger, Brockhaus digital und Fernleihe. Rechercheaufgaben vertiefen das Gelernte. Beim zweiten Termin üben wir das Recherchieren anhand eines Schulthemas (Mülltrennung, Klimawandel ...) und verwenden dabei die „Big6“: Einen systematischen Recherche-Prozess in sechs Schritten, um Informationen zu finden, zu nutzen, einzusetzen und zu evaluieren. Wir sprechen direktes und indirektes Zitieren sowie die Notwendigkeit, Zitate zu kennzeichnen, an.

Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer:

In einer dreistündigen Fortbildung stellen wir verschiedene neue Literaturvermittlungsmethoden vor. Dabei kommen analoge und digitale Hilfsmittel zum Einsatz. Inhalte sind beispielsweise das Erstellen eines Buchtrailers, eines Kahootquiz, die Nutzung von Actionbound, die Gestaltung eines Bookslams oder ein spannendes Buchcasting.



Praktikumsplatz:

Die Stadtbücherei bietet Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7/8 im Rahmen der „Berufsorientierung in der Realschule / am Gymnasium“ einen Praktikumsplatz an. Inhalte sind Grundwissen Bibliothek, Regalordnung, Assistenz bei der Ausleihe sowie eine kurze Einführung in Erwerbung und Katalogisierung.

Bewerbungen richten die Schülerinnen und Schüler bitte an:
Stadtverwaltung Wertheim, Personal und Organisation,
Mühlenstraße 26, 97877 Wertheim

Team der Stadtbücherei Wertheim:

Wir entwickeln immer wieder Ideen, wie wir Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen können. Unser Angebot für Bildungseinrichtungen ist ein fortlaufender Prozess, in dem wir selbstverständlich auch für Anregungen und Verbesserungsvorschläge Ihr Ansprechpartner sind.

Bei Interesse nehmen Sie bitte rechtzeitig Kontakt zu uns auf – ob per E-Mail oder Telefon. Denn gerne möchten wir Ihnen einen optimalen Service bieten und Wunschtermine ermöglichen.

Wir freuen uns auf Sie!
Herzlichst,
Ihr Team der Stadtbücherei Wertheim

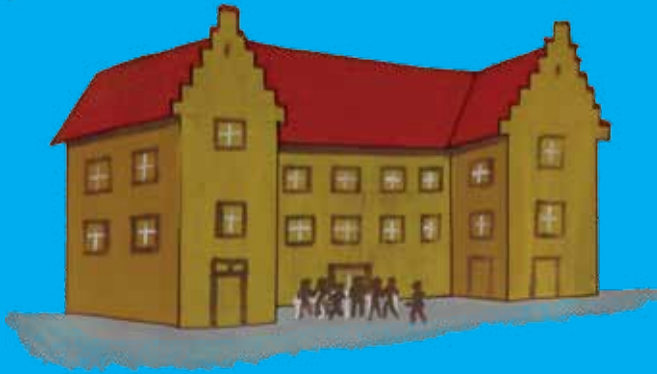


Ihre Ansprechpartner

Medienkisten: Iwona Cebula,
Telefon: (0 93 42) 301-515, E-Mail: cebula@stadtbuecherei-wertheim.de

Angebote für Kindertageseinrichtungen: Katja Schmitz,
Telefon: (0 93 42) 301-526, E-Mail: schmitz@stadtbuecherei-wertheim.de

Angebote für Schulen: Michaela Stock,
Telefon: (0 93 42) 301-566, E-Mail: stock@stadtbuecherei-wertheim.de



Stadtbücherei Wertheim

Kulturhaus, Bahnhofstr. 1
97877 Wertheim

Tel: (0 93 42) 30 15 15
info@stadtbuecherei-wertheim.de
www.stadtbuecherei-wertheim.de

Wir sind für sie da – 24 Stunden online und
im Kulturhaus zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag	14 – 18 Uhr
Dienstag	10 – 18 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	11 – 19 Uhr
Freitag	11 – 18 Uhr
Samstag	10 – 12 Uhr



Stadtbücherei
Wertheim



Wertheim